

Kreis

Warendorf

S. 62

1377 Februar 17 [feria tertia proxima post dominicam Invocavit]. [32 62

Gerd de Brudegham, Richter des Wiegboldes Zburg (Worch), beurkundet, daß vor ihm Dietrich von Ahlen und seine Gattin Mette dem Hermann Korff, Sohn des Heinrich Korff, den Hof zu Refelintorpe, das Erbe tho der Hafe zu Hilter, zwei Erben zu Duffen, die halbe Mühle zu Duffen, Goditen-Erbe zu Brofsteyn, das Erbe tho der Holle (Höllmann, Kpl. Laer?), in den Kirchspielen Hilter, Duffen und Laer (Lodere), ferner die große Wieje zu Glane und den wüsten Teich zu Bisbeck (Bisbecke) für 89 Mark Osnabrücker Pfennige aufgelassen haben.

Zeugen: Gerd Buc, Propst zu St. Johann in Osnabrück, Ritter Amelung von Warendorpe, Gerd von Warendorpe, Albert Buc, Everd von Ahlen, Johann von Eiede (Eiede).

Orig. deutsch. VIII D 2d; Siegel des Richters (ledige Bierung) und des v. Ahlen (Dammhirschkopf mit herausgeschlagener Zunge). — Reg. Fahne a. a. D.